

## **Deutsche Importe verteuern sich**

Berlin. Der Anstieg der Importpreise hat sich im Juli erstmals seit Februar wieder beschleunigt. Die Einfuhren kosteten im Schnitt 7,5 Prozent mehr als vor Jahresfrist, wie das Statistische Bundesamt am Freitag mitteilte. Im Juni hatte es nur ein Plus von 6,5 Prozent gegeben. Einer der Hauptgründe für die Erhöhung im Juli dürfte das Anziehen des Ölpreises in dem Monat gewesen sein. Die Entwicklung könnte sich bereits im August wieder umkehren, denn das Erdöl wurde zuletzt wegen der Sorge vor einer globalen Rezession deutlich billiger. Im Dezember 2010 waren die Importpreise um zwölf Prozent gewachsen und damit so stark wie seit 29 Jahren nicht. Seitdem gingen die Steigerungen tendenziell zurück. Im Juli war Energie um gut 28 Prozent teurer als vor einem Jahr, Mineralölerzeugnisse kosteten etwa 35 Prozent mehr. Auch für viele andere Rohstoffe mußten deutsche Importeure deutlich mehr zahlen als vor einem Jahr. (Reuters/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/169455.deutsche-importe-verteuern-sich.html>*